

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 3

Neuer Sportsgeist mit dem ŠKODA KAROQ SportLine

- 2,0 TSI mit 140 kW (190 PS): Der stärkste Benzinmotor der Baureihe
- > Sport-Frontstossfänger, 18-Zoll-Leichtmetallräder und Sportsitze serienmässig
- Weltpremiere auf der Paris Motor Show 2018

Mladá Boleslav, 2. August 2018 – Mit dem neuen ŠKODA KAROQ SportLine stellt ŠKODA im Oktober auf der Paris Motor Show 2018 eine zweite neue Variante des Kompakt-SUV KAROQ vor – eine in Design und Fahrdynamik noch sportlichere Version. Dazu passend erhält der ŠKODA KAROQ SportLine exklusiv den stärksten Benzinmotor der Baureihe mit 140 kW (190 PS).

Der 2017 eingeführte ŠKODA KAROQ hat als zweites Modell der SUV-Offensive von ŠKODA die Designsprache der Marke ins Segment der Kompakt-SUV übertragen. Der ŠKODA KAROQ bietet innovative Technologien wie das virtuelle Cockpit und beherrscht das kontaktlose Laden von Mobilgeräten. Bei der Konnektivität setzt der Kompakt SUV die Benchmark in seiner Klasse. Die Infotainmentsysteme verfügen über die Onlinedienste von ŠKODA Connect samt Online-Infotainment und proaktiven Serviceleistungen wie dem automatischen Notruf oder Werkstattmitteilungen. Typisch ŠKODA bietet der KAROQ bei kompakten Abmessungen einen geräumigen Innenraum mit viel Platz für bis zu fünf Passagiere und Gepäck.

Drei Motoren und serienmässiger oder optionaler Allradantrieb

Insgesamt stehen in der Schweiz drei effiziente und umweltfreundliche Motoren zur Auswahl - den 2,0 TSI Benziner mit 140 kW (190 PS), der serienmässig mit Allradantrieb und 7-Gang-DSG ausgestattet ist, bietet ŠKODA dabei exklusiv für den KAROQ SportLine an. Der 2,0-TDI-Dieselmotor leistet ebenfalls 140 kW (190 PS) und bringt die Kraft per 7-Gang-DSG und Allradantrieb auf die Strasse. Für den 1.5 TSI Benziner (110 kW/150 PS) mit Frontantrieb bietet ŠKODA das 7-Gang-DSG ebenfalls optional an, auf Wunsch in Kombination mit Allradantrieb.

Sportliches Design aussen und innen

Die Dynamik des ŠKODA KAROQ SportLine erkennt man auf den ersten Blick. Sport-Stossfänger vorn und die exklusiven, schwarz lackierten18-Zoll-Leichtmetallräder "Mytikas" sorgen für einen sportlichen Auftritt. Auf Wunsch sind auch die Räder "Vega" in 19 Zoll erhältlich, ebenfalls in Schwarz metallic. Für eine elegante Erscheinung sorgen der in Wagenfarbe und Schwarz gehaltene Einstiegsbereich, getönte Scheiben, sowie die schwarze Dachreling. Die vorderen Kotflügel tragen SportLine Plaketten.

Im Innenraum fallen die schwarzen Sportsitze mit silbernen Kontrastnähten sofort ins Auge. Sie sind mit dem neuen dreilagigen und luftdurchlässigen Thermoflux-Stoff bezogen. Er bringt den Passagieren zusätzlichen Komfort, vor allem im Sommer.

Die Vordersitze verfügen über Lendenwirbelstützen. Das Multifunktions-Sportlenkrad trägt einen Bezug aus perforiertem schwarzem Leder, die Nähte sind silbern abgesetzt. Pedale mit Edelstahl-Applikationen, ein schwarzer Dachhimmel, schwarze Dachsäulen sowie ein LED-Paket mit Ambientebeleuchtung runden den sportlichen Auftritt ab.





PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 3

Optional mit virtuellem Cockpit

Optional kann der KAROQ SportLine mit dem virtuellen Cockpit ausgestattet werden. Das virtuelle Cockpit des KAROQ SportLine verfügt über ein fünftes Anzeigen-Layout, welches den Drehzahlmesser und die gefahrene Geschwindigkeit im zentralen Bereich darstellt. Dank LTE-Modul und WLAN-Hotspot sind die Passagiere des ŠKODA KAROQ 'always online'. Die Fahrdynamik kann zudem über die Fahrprofilauswahl individuell eingestellt werden; die elektronische Stabilitätskontrolle ESC verfügt über zwei Stufen.

Typisch ŠKODA bietet auch der KAROQ SportLine zahlreiche Simply Clever Ideen und Ablagemöglichkeiten. Die optionale elektrische Heckklappe mit Tip-to-Close-Funktion öffnet und schliesst per Knopfdruck oder nach einem leichten Zug an der geöffneten Klappe; auf Wunsch ermöglicht das virtuelle Pedal unter dem Heckstossfänger das Öffnen der Heckklappe auch per leichtem Fussschwenk. Für den Kofferraum bietet ŠKODA einen variablen Ladeboden an. Gepäcknetze an Vordersitzen und Mittelkonsole erleichtern den Alltag ebenso wie ein Fach für Kleingeld und Parkkarten auf der Fahrerseite oder ein Halter für Multimediageräte.

Der ŠKODA KAROQ SportLine ist in der Schweiz voraussichtlich ab November bestellbar. Die Preise sind zurzeit noch nicht bekannt.

Weitere Informationen:

Emanuel Steinbeck, PR ŠKODA Tel. 056 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch www.skoda.ch / www.skodapress.ch

Bilder zur Presseinformation:



Der neue ŠKODA KAROQ SportLine
Die neue Sport-Frontschürze verleiht dem ŠKODA KAROQ
SportLine einen dynamischen Auftritt.

Quelle: ŠKODA AUTO





PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 3



Der neue ŠKODA KAROQ SportLine

Passend zum sportlichen Äusseren verfügt der ŠKODA KAROQ SportLine exklusiv über den stärksten Benzinmotor der Baureihe.

Quelle: ŠKODA AUTO



Der neue ŠKODA KAROQ SportLine

Im Innenraum fallen die schwarzen Sportsitze mit den neuen luftdurchlässigen Thermoflux-Bezügen und silbernen Kontrastnähten ins Auge.

Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO

- › ist eines der weltweit traditionsreichsten Fahrzeug-Unternehmen, das im Jahr 1895 in den Pioniertagen des Automobils gegründet wurde. Der Stammsitz des Unternehmens ist unverändert Mladá Boleslav.
- verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: CITIGO, FABIA, RAPID, OCTAVIA, KAROQ sowie KODIAQ und SUPERB.
- lieferte 2017 weltweit mehr als 1,2 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- beschäftigt mehr als 35.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.

